

Die Einführung einer neuen mobilen App für Bediener mobiler Hubarbeitsbühnen und Mastkletterbühnen zielt darauf ab, die Schulungszertifizierung in das digitale Zeitalter zu führen und die Umweltbelastung, die mit der Ausstellung der IPAF PAL Card und des Zertifikats an neu qualifizierte Bediener weltweit verbunden ist, zu reduzieren.

IPAFs ePAL-App soll die Schulungszertifizierung revolutionieren

Aalborg, 01.06.2021 - Die Einführung einer neuen mobilen App für Bediener mobiler Hubarbeitsbühnen (MEWPs) und Mastkletterbühnen (MCWPs) zielt darauf ab, die Schulungszertifizierung in das digitale Zeitalter zu heben und die Umweltbelastung zu reduzieren, die mit der Ausstellung der International Powered Access Federation (IPAF) PAL Card und des Zertifikats an neu qualifizierte Bediener weltweit verbunden ist.

Die neue kostenlose ePAL-App von IPAF enthält die erste digitale IPAF PAL Card, das Bedienerlogbuch und den Sicherheitsleitfaden für Bediener. Außerdem können Bediener die neuesten Best-Practice-Tipps und Sicherheitsinformationen erhalten und ihre Qualifikationen schnell und einfach mit den Baustellenleitern teilen.

Da das Unternehmen dazu übergeht, die kreditkartengroßen PAL Cards nicht mehr per Post an jeden Schulungsteilnehmer zu versenden, der einen IPAF-Bedienerkurs erfolgreich abschließt oder verlängert, ist die ePAL-App ein wichtiger Schritt in IPAFs ständigem Bestreben, die Nachhaltigkeit zu fördern.

Die neue ePAL-App löst die analoge Qualifikationszertifizierung und die Maschinenzeiterfassung auf Papier ab und ersetzt die gedruckte Version des IPAF-Leitfadens für Bediener Sicherheit; sie beschleunigt Bearbeitungszeiten und die erforderlichen Ressourcen, um Schulungsteilnehmern ihre PAL Card und Zertifizierung auszustellen.

Peter Douglas, IPAF CEO und MD sagt: „Eine typische Jahresmenge von IPAF PAL Cards und ausgestellten Zertifikaten belief sich früher auf einen 130 Meter hohen Stapel bedruckten Plastiks und Papiers, der vom Lieferanten zu IPAF, zum IPAF-Schulungszentrum und weiter zu den Teilnehmern verschickt wurde. Fünf Jahre später entsorgt es der Teilnehmer und das Ganze beginnt von vorn!

Die neue App wird dazu führen, dass wir die Zahl der Bearbeitungsschritte bei einer PAL Card reduzieren und den ganzen Abfall sowie Kosten, Verzögerungen und die Kohlenstoffemissionen einsparen, die mit dem unnötigen Versand von Artikeln rund um den Globus verbunden sind. Die Entwicklung einer Bediener-App hat für IPAF seit meinem Amtsantritt 2019 oberste Priorität und wir freuen uns, dass wir mit unserem IPAF-Mitglied Trackunit zusammenarbeiten können, um dessen beträchtliches technisches Know-how für die Einführung dieser App zu nutzen.“

IPAFs ePAL bringt sowohl für Bediener als auch für IPAF-Schulungszentren enorme Vorteile mit sich und ermöglicht es, Prozesse zu rationalisieren und zu digitalisieren. Wir beobachten den Rollout der neuen App und planen bereits neue Funktionen. Es sind aufregende Zeiten.“

Søren Brogaard, CEO von Trackunit, IPAF-Mitgliedsunternehmen und Spezialist für Flottenmanagementlösungen im Baugewerbe, der die App mitentwickelt hat, sagt: „Es ist ein großer Schritt nach vorne für die Industrie, wenn es um Sicherheit und Effizienz geht. Es hat lange

gedauert, zumindest was die Wunschliste der Industrie angeht, und jetzt ist sie endlich da.“ Die App ermöglicht es IPAF, direkt mit den Bedienern zu kommunizieren, und bietet ihnen eine digitale Plattform, um ihre Qualifikationen und Erfahrungen aufzuzeichnen, zu zeigen und weltweit zu teilen. ePAL ist eine Verpflichtung, die Zusammenarbeit zwischen dem Bediener und dem digitalen Ökosystem zu ermöglichen.

„Wir alle wissen, das Ausfüllen von Bedienerlogbüchern in Papierform und ihre Aktualisierung kann eine echte Herausforderung sein. Die App bietet Auftragnehmern und Bedienern einen sicheren Zugriff auf Geräte und eine bequeme Möglichkeit zur Dokumentation der Maschinenaktivitäten. Wir können die App auch nutzen, um zu vereinfachen und dazu zu ermutigen, einen Unfall oder Beinaheunfall über das neue [IPAF Unfallmeldeportal](#) zu melden. Meine Hoffnung ist, dass wir alle dazu beitragen, eine sicherere, digitale Zukunft für Bediener zu schaffen.“

Alan Woodage, Health und Safety Manager bei Taylor Woodrow, kommentiert: „VINCI Construction UK begrüßt die Einführung von ePAL und digitalen PAL Cards als eine weitere großartige Integration digitaler Technologie. Wenn wir uns digitale Technologien zu eigen machen, werden wir nachhaltiger, besser vernetzt, engagierter und letztlich effizienter.“

Ben Hughes, Schulungsleiter bei Horizon Platforms, sagt: „ePAL ist etwas, auf das wir schon lange gewartet haben. Eine digitale Karte kann nicht verloren gehen, zerbrochen oder gestohlen werden, reduziert den Verwaltungsaufwand eines IPAF-Schulungszentrums erheblich und ist auch für unsere Kunden viel bequemer.“

Die IPAF ePAL-App ist jetzt in Großbritannien und Irland verfügbar. Zunächst wird sie in Englisch angeboten, weitere Sprachen sollen folgen, und sie ist für Apple iOS- und Android-Geräte verfügbar. Die App wird mit zusätzlichen Funktionen aktualisiert, wenn die Nutzungsanforderungen und die sich entwickelnde Technologie dies zulassen.

Kontakt:

IPAF

Matt Brereton, Communications Manager

Tel: +44 (0)15395 66700 | matt.brereton@ipaf.org | media@ipaf.org

Trackunit

Laerke Ullerup, CMO

Tel: +45 5370 3033 | lul@trackunit.com

Über IPAF

IPAF ist eine gemeinnützige Mitgliederorganisation, die den sicheren und effektiven Einsatz von Höhenzugangstechnik weltweit fördert. Zu den Mitgliedern gehören Hersteller, Verleihfirmen, Bauunternehmer und Anwender. Einzelheiten unter www.ipaf.org

Über Trackunit

Trackunit ist der führende Anbieter von IoT-Lösungen und Maschinenkenntnissen auf SaaS-Basis für die globale Baumaschinenindustrie. Trackunit erfasst und analysiert Maschinendaten in Echtzeit, um umsetzbare, proaktive und vorausschauende Informationen zu liefern, was Kunden mit datengesteuertem Weitblick stärkt.

Trackunit verspricht, das Technologie-Engagement zur Vermeidung von Ausfallzeiten anzuführen. Ziel dieser Mission ist es, nicht nur Budget- und Zeitplanüberschreitungen auszugleichen, sondern auch den Ruf der Branche für Innovation und Führung wiederherzustellen.

Von der Sicherheit der Bediener und der Gesundheit der Maschinen bis hin zur Geschäftsoptimierung: Trackunits branchenführende Telematik-Software, -Hardware und Flottenmanagement-Dienstleistungen kommen dem täglichen Betrieb der Kunden weltweit zugute. Trackunit betreut seine Kunden direkt von seinem Hauptsitz in Dänemark, Chicago, und Singapur und durch Tochtergesellschaften in Schweden, Norwegen, Frankreich, den Niederlanden, Deutschland, Großbritannien, Australien und Japan.

Weitere Informationen finden Sie unter trackunit.com